

Pressemitteilung

Sanfte Wellen gegen Besenreiser & Co.

Das Laderma Zentrum Düsseldorf entfernt Gefäßveränderungen

Frankfurt am Main, den 4. Februar 2014: Das Laderma Zentrum in Düsseldorf bietet in Zusammenarbeit mit Frau Dr. Dr. med. Martina te Heesen eine Möglichkeit feine Gefäßveränderungen wie Besenreiser mittels ultrahochfrequenten Radiowellen zu entfernen.

Besenreiser sind kleine, erweiterte Venen, die verstärkt an den Rück- und Außenseiten der Oberschenkel sowie den Innenseiten der Unterschenkel auftreten. Sie schimmern rötlich bis bläulich durch die oberste Hautschicht und weisen eine meist verzweigte oder spinnenförmige Form auf. Viele Betroffene stören sich an dieser oft unbedenklichen Form von Krampfadern.

Besenreiser entfernen – mit Radiowellen

Frau Dr. Dr. med. Martina te Heesen bietet in Zusammenarbeit mit dem Laderma Zentrum Düsseldorf eine Möglichkeit mittels Radiowellen Besenreiser zu entfernen. Ultrahochfrequente Radiowellen einer Frequenz von 4 MHz veröden erweiterte Gefäße durch einen winzigen Einstich mit einer mikroisolierten Nadelelektrode. Das umliegende Gewebe bleibt durch die Polymer-Isolation der Nadel, bei der nur die Behandlungsspitze frei liegt, unverletzt. Bei diesem Radiofrequenzverfahren wird die physikalische Eigenschaft von Radiowellen genutzt, welche in Wärme umgewandelt wird: Die blitzartige Erwärmung des Blutes führt zu einer Gerinnung (Koagulation) und somit Verödung des betroffenen Gefäßes. Die Gefäßüberreste werden vom Körper selbstständig abgebaut. Diese Besenreiserbehandlung ist minimal-invasiv und kann ambulant durchgeführt werden.

Neben Besenreisern können auch Gefäßerweiterungen wie Couperose (erweiterte Äderchen im Gesicht) oder Teleangiektasien am Körper behandelt werden. Je nach Größe des zu behandelnden Areals dauert die Behandlung bei Frau Dr. Dr. med. te Heesen bis zu ca. 30 Minuten. Wie oft die Besenreiserbehandlung wiederholt werden muss, hängt von der Anzahl und Ausprägung der störenden Gefäße ab. Eine allgemeine Aussage über die Anzahl der Besenreiserbehandlungen ist daher nicht möglich. Frau Dr. Dr. med. te Heesen berät und untersucht vor Behandlungsbeginn ausführlich und bespricht das individuelle Behandlungskonzept.

<http://www.laderma.net/duesseldorf/laserbehandlung/besenreiser.html>

Informationen zu Frau Dr. Dr. med. Martina te Heesen

Der Tätigkeitsschwerpunkt von Frau Dr. Dr. med. Martina te Heesen liegt in der ästhetischen Lasermedizin ("D.A.L.M."), der Mesotherapie ("Diplom Mesotherapie") sowie Dermatologie. Das Spektrum der Behandlungsmethoden umfasst neben der dermatologischen Lasertherapie und Mesotherapie für Haut und Haare auch ästhetisch-dermatologische Behandlungen und Präventivtherapien zur Hautbildverbesserung, Hautverjüngung, Faltenbehandlung, zur Reduzierung von unerwünschten Fettpölsterchen sowie medizinische Peelingbehandlungen.

Die erfahrene Medizinerin mit Universitäts-Diplom D.A.L.M. ("Diploma in Aesthetic Laser Medicine") der Universität Greifswald und Mesotherapie-Diplom ("Diplom-Mesotherapie") der Deutschen Gesellschaft für Mesotherapie (DGM) ist u.a. zertifizierte Anwenderin in "Pelleve™/Radiage™ (Radiofrequenz), Botulinumtoxin Typ A & Filler in der Ästhetik sowie Chemical Peeling (Medizinisches Peeling)" und Mitglied in folgenden Fachgesellschaften:

- Berufsverband der Deutschen Dermatologen (BVDD)
- Deutsche Gesellschaft für Mesotherapie (DGM)
- Arbeitsgemeinschaft ästhetische Dermatologie und Kosmetologie e.V. (ADK)
- Deutsche Dermatologische Gesellschaft (DDG)
- Deutsche Dermatologische Akademie (DDA)
- Deutsche Akademie für Akupunktur e.V. (DAA)

© Dr. Dr. med. Martina te Heesen (§ 97 UrhG)

Laderma, Zentrum für Schönheit und Ästhetik GmbH bietet seit 10 Jahren Behandlungen aus dem Bereich der ästhetischen Laser-Therapie und Schönheitschirurgie an. Das umfangreiche Dienstleistungs-Portfolio umfasst Behandlungen zur dauerhaften Haarentfernung, Anti-Aging-Behandlungen mittels Faltenunterspritzungen oder Lasertechnologien, Tattoorentfernung, Behandlung von Pigmentstörungen und (Akne-)Narben, Methoden zur Körperformung wie die Laser-Lipolyse oder Ultraschall-Therapie und Hyperhidrose-Behandlungen. Das Unternehmen besitzt 17 Zentren in deutschen Großstädten sowie in Wien und wird zentral vom Hauptsitz in Frankfurt am Main gesteuert.

Kontakt:

Laderma Zentrum Düsseldorf

Adersstraße 12-14

40215 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 493 937 83

Mail: info@laderma.net

Pressekontakt

Claudia Stannek

PR & Marketing Manager

Tel.: 069 247 526 913

claudia.stannek@laderma.net